

Jahresrückblick des Ersten Bürgermeisters

Der Bericht des Ersten Bürgermeisters in der letzten Sitzung des Marktgemeinderates am 20.12.2016 gab einen Überblick über die Schwerpunkte der vom Marktgemeinderat geleisteten Arbeit verbunden mit dem Dank an die Mitglieder des Gremiums für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde und der Bürgerinnen und Bürger.

(es gilt das gesprochene Wort)

Die Arbeit des Marktgemeinderates

Die Gremien tagten wie folgt:

Marktgemeinderat	11 Sitzungen und 1 Klausurtagung
Hauptausschuss	11 Sitzungen
Bauausschuss	12 Sitzungen
Rechnungsprüfungsausschuss	5 Sitzungen

1 örtliche Prüfung

Schwerpunkt auf den Tagesordnungen der Gremien im Jahr 2016

1. Aus der Bauverwaltung

- Fertigstellung Baugebiet „Oberer Semmelberg“ in Sassanfahrt
- Beginn der Sanierungsmaßnahme Kläranlage Hirschaid, Neubau Belüftung
- Beginn Erschließung Baugebiete „Großbuchfeld Südost“ und „Pfefferäcker“ in Rothensand
- Fertigstellung Baumaßnahme Vorlandabtrag Regnitzau mit ökologischen Ausbau der Regnitz
- Kreisverkehr Köttmannsdorf, Beginn und Fertigstellung, Einweihung Frühjahr 2017
- Beginn Bauleitplanung für Seniorenwohnanlage in den „Hohen Beete III“
- Beginn Bauleitplanung „Nahversorgungszentrum Sassanfahrt II“
- Abschluss Dachsanierung ehem. Judenschule
- Fertigstellung Pflasterung Weg zum FC Eintracht Erlach
- Fertigstellung Parkplätze an der Kirche in Erlach
- Fertigstellung Wohnmobilstellplatz
- Fertigstellung Kindergarten-Vorschulgruppe an der Schule Sassanfahrt
- Beginn Baumaßnahme „Aussegnungshalle Röbersdorf“
- Wasserrechtliche Anträge „Eigenversorgung Frankenlagune“, Wasserversorgung Seigendorf und „Schlambach Seigendorf“ gestellt.
Bisher steht noch Genehmigung aus.
- Baubeginn Breitbandausbau, Fertigstellung Frühjahr 2017

Bauanträge 2016: 106 (Stand 29.11.2016)

2. Die Finanzsituation des Marktes Hirschaid

Allgemeine Entwicklung - Haushaltsausgleich

Das Haushaltsvolumen 2016 beläuft sich auf insgesamt 34.890.000 € und ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 20 % gestiegen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde in der Haushaltssatzung 2016 mit 4.000.000 € festgesetzt. Derzeit wird kein Kassenkredit in Anspruch genommen.

Die Kreditermächtigung aus 2015 in Höhe von 4,69 Mio. € wurden inzwischen voll ausgeschöpft.

Verwaltungshaushalt:

Die Einnahmen aus der Grundsteuer A und B verlaufen planmäßig. Bei der Gewerbesteuer ist derzeit ein Ansatzüberschuss in Höhe von rd. 130.000,- € zu verzeichnen. Jedoch kann sich dieses Ergebnis noch bis zum Jahresende ändern.

Der größte Einnahmeposten des Marktes Hirschaid, die Einkommensteuerbeteiligung, mit einen Ansatz von 6,5 Mio. € verläuft bisher planmäßig. Die letzte Zuweisung erhält der Markt Hirschaid jedoch erst Ende Dezember, so dass noch keine endgültige Aussage über einen möglichen Überschuss/Fehlbetrag getroffen werden kann.

Vermögenshaushalt:

Das Investitionsvolumen mit rd. 9,4 Mio. € liegt rd. 25 % über dem Vorjahreswert.

Im Haushaltsjahr 2016 war eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mit rd. 4,56 Mio. € geplant, derzeit liegt die Zuführung (Stand 08.12.2016) bei rd. 4,2 Mio. €. Dieser Wert stellt jedoch nur eine Momentaufnahme dar, da im Dezember noch größere Einnahmen (z. B. Einkommensteuerbeteiligung) und Ausgaben, wie z. B. die Kreisumlage, Löhne und Gehälter etc., geleistet werden müssen.

Bei den Erlösen aus dem Verkauf von Bau- und Gewerbegrundstücken, insbesondere der Verkauf des Baugrundstücks „Amlingstadter Straße“, liegt der Wert noch deutlich hinter dem Ansatz zurück.

Die Einnahmen aus den Straßenerschließungsbeiträgen für die Baugebiete und Dorferneuerungen liegen noch hinter den Ansätzen zurück. Die notwendigen Arbeiten werden derzeit von der Bauverwaltung durchgeführt.

Auch auf der Ausgabenseite (Baumaßnahmen für die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Erschließung von Baugebieten) liegt man deutlich hinter den Haushaltsansätzen zurück.

Die Tilgungen der Kredite in Höhe von rd. 607.200 € wurde planmäßig geleistet.

Schuldenstand

Der Schuldenstand zum 28.11.2016 beträgt 7.172.493 €. Dies entspricht bei 12.200 Einwohnern einer Pro-Kopf-Verschuldung von 587,90 € (Vergleich Landesdurchschnitt kreisangehörige Gemeinden mit 10.000 bis 20.000 Einwohner Stand 31.12.2014 684,00 €).

Die Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Finanzierung der Erschließung Julishof durch BLE), bereinigt um die Rückführungen aus Beitragseinnahmen, betragen zum 30.09.2016 noch 936.065,31 €.

Der Gesamtbestand der Kredite (Festkredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte) zum 28.11.2016 belief sich somit auf insgesamt 8.108.558,31 €.

Das Guthaben auf den Geldmarktkonten betrug zum 28.11.2016 rd. 2,1 Mio. €.

3. Weitere Aktionen bzw. Besonderheiten des Jahres 2016

Seniorenbeirat des Marktes Hirschaid

Ein entscheidender Schritt zur „Bürgerbeteiligung in Hirschaid“ stellte die am 22.09.2016 stattgefundene Wahlversammlung dar.

In einer modernen Gesellschaft und angesichts des demografischen Wandels ist es unverzichtbar, dass Seniorinnen und Senioren ihre Interessen in der Kommune vertreten können. Am Tag der Versammlungswahl waren 2.641 Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben in Hirschaid gemeldet. Dies macht einen 21%igen Anteil an der Gesamtbevölkerung von Hirschaid aus.

Ich freue mich, dass sich in meiner Amtszeit als Erster Bürgermeister erstmals in Hirschaid eine Seniorenvertretung gebildet hat.

Einzigartig ist auch die Bildung dieser Seniorenvertretung. Der Markt Hirschaid ist die einzige Kommune im Landkreis, die hierzu eine Versammlungswahl durchgeführt hat.

Bürgerforum „Planungsgruppe ICE-Ausbau“ seit 09.2016

als festen Bestandteil der kommunalpolitischen Arbeit gegründet.

Schulsprengeländerung Schulverband Hallerndorf

Ist beantragt – Anhörungsverfahren läuft

Sprengelschule Grundschüler soll werden: Julius-von-Soden- Grundschule Sassanfahrt

Sprengelschule Mittelschüler soll werden: Grund- und Mittelschule Hirschaid

Gemeindebücherei

Beitritt zum Onleihe-Verbund – probeweise für 3 Jahre.

Abzuwarten bleibt, wie dieses zusätzliche Angebot einer digitalen Ausleihplattform angenommen wird

Unterbringung von Flüchtlingen in Hirschaid

Daten aus der Verwaltung

Das Bürgerbüro gibt folgende Daten (*Stand: 30.11.2016*) bekannt:

Einwohnerstand: 12.363

In der Zeit vom 01.01.2016 bis 30.11.2016:

Zuzüge: 609

Wegzüge: 487

Geburten: 119

Sterbefälle: 70

Ausblick des Bürgermeisters in das Jahr 2017

- Gemeindeverbindungsstraße Hirschaid- Friesen
- Beginn der Sanierungsmaßnahmen in der Trinkwasserversorgung (Ausbau Brunnen Seigendorf IV und Sanierung der Kälberbergquellen)
- Erschließung Baugebiet „Neugarten“ und „ehem. Stumpf Gelände“ in Sassanfahrt
- Erschließung Gewerbegebiet „Nord“, Bereich Handwerkerhof
- Planfeststellung ICE Ausbau im Laufe des Jahres 2017 ?,
Bürgerforum ICE Ausbau
- Verkehrserschließungsplanung „Hohe Beete“/„In der Röthe“, Verbesserung der Verkehrssituation an der Realschule Hirschaid mit dem Landkreis Bamberg
- Bauabschnitt II, Friedhof Röbersdorf Fertigstellung mit Einweihung Aussegnungshalle
- Planungen mit den Erlacher Bürgerinnen und Bürgern, „Einfache Dorferneuerungsmaßnahmen“
- Verlegung/Renaturierung „Schlambach“ an der Grabenstr. in Seigendorf, Baubeginn
- Anbau FFW Haus Erlach
- Generalsanierung Schule Hirschaid, Bau 1 (Planung)
- Deckschicht Löserstr.
- Kanal- und Straßensanierung Schultheißenbrandstr., Kanalstr. und Ludwigstr.
- Teilfortschreibung LEP
– Hoffnung, dass Markt Hirschaid zum Mittelzentrum aufgestuft wird
- Einführung der gesplitteten Abwassergebühr
- Gründung eines Schulverbandes mit den Nachbargemeinden Buttenheim und Altendorf im Bereich der Mittelschule